

Wie plane ich die Erstkommunionvorbereitung?

Organisatorische Zeitleiste – Was ist wann zu tun?

Diese Zeitleiste ist ein Beispiel für den organisatorischen Ablauf der Erstkommunionvorbereitung. Je nach Zeitpunkt der Erstkommunion, Länge bzw. Art der Vorbereitung, Größe der Pfarre bzw. Zusammenarbeit im Seelsorgeraum/Pfarrverband wird auch der Zeitplan etwas anders aussehen. Es können sich einzelne Punkte nach vorne bzw. hinten verschieben oder ganz wegfallen. Wir möchten mit diesem Zeitraster eine Hilfestellung für diejenigen anbieten, die noch wenig Erfahrung in der Erstkommunionvorbereitung haben.

<p>Infos und Tipps für die Vorbereitung</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Bei größeren Entscheidungen bzw. einer Neuorientierung in der Erstkommunionvorbereitung ist ein Treffen mit dem zuständigen Pfarrer und/oder dem PGR sinnvoll. Es können z.B. offene Fragen geklärt und Erwartungen abgefragt werden. – Kontakt zu Pfarrer und PGR halten (miteinbeziehen, informieren, für Grußwort anfragen, als Gesprächspartner/in – Schule miteinbeziehen bzw. im Austausch miteinander sein – Ansprechperson für Fragen (Eltern, Schule...) sein. – Budget klären – Absprechen wie mit Rechnungen umgegangen wird – extra Kasse, Selbstkostenbeitrag einheben und dokumentieren – Pfarrhomepage aktuell halten – rechtzeitig und laufend – Fotos für pfarrliche ÖA (Homepage, Pfarrblatt) machen (laufend) – auch für zukünftige Infoabenden – Suche von (ehrenamtlichen) Helferinnen für Kleingruppen (Je nach Modell) – Räume frühzeitig reservieren
--	--

<p>September/Oktober</p>	<ul style="list-style-type: none"> – 1. Treffen mit dem Erstkommunion-Team, Termine festlegen (dies kann natürlich auch schon vor den Sommerferien passieren, spätestens im Herbst sollten jedoch alle Termine festgelegt sein) – Erstkommuniontermin und Termine für weitere Gottesdienste planen (Mit dem Pfarrer / Gemeindeleiter gemeinsam besprechen, falls es nicht ohnehin einen traditionellen Termin in der Pfarre gibt) – Musikalische Umrahmung der Erstkommunion organisieren; Termin der Erstkommunion auch an den örtlichen Musikverein weitergeben – Einladungsbrief/-karte vorbereiten <ul style="list-style-type: none"> ○ Wann und wo kann man sich anmelden? Anmeldeschluss? Wann bzw. wo startet die Vorbereitung? Wer ist meine Kontaktperson? Termin für den Infoabend – Die Einladungen verteilen: Am einfachsten geht das über die Schulen; z.B. persönlich beim Klassenelternabend (vorher bei der Direktion anfragen) oder über die Religionslehrer – Auf die Anmeldungen/Rückmeldungen antworten!
<p>Oktober/November</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Infoabend für die Eltern durchführen (Auch wenn die Vorbereitung erst nach Weihnachten beginnt, empfiehlt sich ein früher Elternabend. Dadurch wissen alle über das Vorgehen Bescheid.) – Anmeldungen aufnehmen (z.B. über das Pfarrsekretariat, ein Online-Tool oder persönlich)
<p>Dezember/Jänner</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Start der Erstkommunionvorbereitung mit den Kindern (Treffen in der Kleingruppe)

	<ul style="list-style-type: none"> – Vorstellgottesdienst vorbereiten und durchführen
Februar/März	<ul style="list-style-type: none"> – 2. Treffen mit dem Erstkommunionteam– Nachfragen wie es geht, weitere Veranstaltungen planen, ... – Tauferneuerung vorbereiten und durchführen. – Weitere Kleingruppentreffen – 2. Elternabend (z.B. für spirituelle Inputs) - optional – Agape organisieren – Fotograf organisieren
April/Mai	<ul style="list-style-type: none"> – Erstkommuniongottesdienst (mit den Kindern vorbereiten) und an den Pfarrer weiterleiten. – Probe für den Erstkommuniongottesdienst mit den Kindern (Ablauf, Texte, usw.) – Erstkommunion feiern
Nach der Erstkommunion	<ul style="list-style-type: none"> – Fronleichnam: Traditionell nehmen die Kinder an der Prozession teil und streuen Blumen – Übergabe an Ministrantenleiter / Werbung fürs Ministrieren machen – Sonstige Einbindung der Kinder / Familien in das Pfarrleben (z.B. Einladung zu Familiengottesdiensten, ...)

Wichtige Hinweise für die Begleitung der Tischmütter/Erstkommunionteam

- klare Informationen über Ablauf und Termine
- Unterstützung bei der Vorbereitung
- Einladung zu Schulungen
- gut strukturierte Materialien und evtl. gemeinsame Vorbereitung von Inhalten
- Unterstützung bei Konflikten
- Mitbestimmung bei wesentlichen Fragen

- _ zwischendurch nachfragen, wie es läuft
- _ Anerkennung für die geleistete Arbeit z.B.im
Erstkommuniongottesdienst, mit einem gemeinsamen
Abschlussessen, mit einem kleinen Geschenk.

Checkliste für den Tag der Erstkommunion:

Was ist zu organisieren?

Die ortsüblichen Gegebenheiten immer berücksichtigen.

- _ Musikalische Begleitung für den Gottesdienst
- _ Örtlicher Musikverein für die Begleitung des Einzugs
- _ Gemeinde und Feuerwehr zum Absperren der Straße für den
Einzug
- _ Ablauf für den Gottesdienst rechtzeitig planen und an alle
Beteiligten schicken (Pfarrer, musik. Begleitung, Lektoren, ...)
- _ Heft mit dem Ablauf erstellen und drucken lassen für die
Besucher (optional)
- _ Fotograf
- _ Agape (oftmals machen das die Eltern der Kinder, die im
Folgejahr zur Erstkommunion kommen)